



Im Rahmen dieses Projekts wird der Einfluss religiöser Normen und Werthaltungen auf die Familienstruktur und auf Art, Umfang und Qualität familiärer Interaktionen untersucht. Dabei stehen die Implikation religiöser Vorgaben für familiales Verhalten und deren Umsetzung in der alltagsweltlichen Praxis der Familien im Vordergrund. Vor dem Hintergrund nachlassender Geburtenzahlen, steigenden Scheidungszahlen, scheinbar abnehmender Erziehungskompetenz und neuen Lebens- bzw. Familienformen werden auch deren gesellschaftliche Implikationen untersucht.

Teilprojekt 1: Religion, Kultur und Familie

Koordination: Prof. Dr. Jörg Althammer / Bereich: Sozialökonomie

- Sandra Hubert: Religiosity and fertility in comparative perspective. (abgeschlossen 2013)
- Margret Xyländer: „Religiöse Alltagspraxis in der Institution Familie“ - Spezifische Bildungsleistungen ritueller Praxisformen im Familienzusammenhang. (abgeschlossen 2013)
- Canan Korucu-Rieger: Wandel muslimischer Familien in Deutschland. Eine qualitative Studie anhand von narrativen Interviews zu den intergenerationellen Familienvorstellungen von türkisch-muslimischen Großmüttern, Müttern und Töchtern. (in Bearbeitung)

Teilprojekt 2: Theologie und Pastoral von Ehe und Familie

Koordination: Prof. Dr. Eberhard Schockenhoff / Bereich: Systematische Theologie

- Andreas Heek: Behinderung eines Kindes als Bewältigungsproblem für Väter und ihre Familien. Eine Handlungsorientierung für die Familien- und Männerseelsorge.

(abgeschlossen 2014)

- Elisabeth Zschiedrich: Kinder und Familie - um des Gemeinwohls willen? Ein sozialetischer Beitrag zu einer aktuellen gesellschaftlichen Debatte. (in Bearbeitung)
- P. Dr. Savio Vaz: Schutz der Ehe oder bevölkerungsorientierte Familienförderung? Zur Konkurrenz gesellschaftspolitischer Zielsetzungen in der Bundesrepublik. (in Bearbeitung; Monographie; keine Dissertation)

Teilprojekt 3: Erziehungswissenschaften und Psychologie

Koordination: Prof. Dr. Hans-Ludwig Schmidt / Bereich: Sozial- und Gesundheitspädagogik

- Michaela Möllers: Werte und Bürgerschaftliches Engagement - Perspektiven für Familie und Religion. Eine vergleichende Studie zu Werten sozial engagierter Bürger in Deutschland und Tschechien. (abgeschlossen 2012)
- Beatrice Them: Familiäre Bewältigung des kritischen Lebensereignisses „behindertes Kind“ und Religiosität. (in Bearbeitung)